



Newsletter des Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum I/2023 (Juni 2023)

Liebe*r Leser*in,

die Urlaubszeit steht bevor, und wer unterwegs ist, braucht hin und wieder eine Karte, um den richtigen Weg zu finden. Eine Roadmap für das Ziel, den Onlinehandel klimafreundlicher zu gestalten, wurde im **Forschungsprojekt „Ökologisierung des Onlinehandels“** erstellt. Mit dem Maßnahmenpaket lassen sich die Emissionen von Versandverpackung, Logistik und Retouren deutlich reduzieren.

Welche Rolle spielt die Nachhaltigkeit bei der Urlaubsplanung und dem tatsächlichen Reiseverhalten? Hinweise zur Entwicklung dieser Aspekte gibt das **„Monitoring: Nachhaltigkeit bei Urlaubsreisen: Bewusstseins- und Nachfrageentwicklung und ihre Einflussfaktoren“**.

Nachhaltiger unterwegs zu sein ist nicht nur bei Urlaubsreisen das Ziel. Um sich nachhaltige Mobilität besser vorstellen zu können, hat die Begleitforschung Nachhaltige Mobilität (BeNaMo) **Visualisierungen von Mobilitätswendemaßnahmen** entworfen. Diese „Zukunftsbilder“ für ländliche wie urbane Räume stehen für den kostenfreien Download zur Verfügung - eins davon sehen Sie im Header dieses Newsletters. Wie die Alltagsmobilität der Gegenwart in den Medien dargestellt wird und inwieweit dieses Bild die angestrebte Verkehrswende widerspiegelt, hat übrigens das Umweltbundesamt in der **Studie „Nachhaltige Mobilitätswende: Mobilität in den Medien“** untersucht.

Den Blick auf die eigene Region lenkt der **Modellregionenwettbewerb „Ernährungswende in der Region“** des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Städte, Gemeinden und Landkreise, aber auch gesellschaftliche

Initiativen sowie privatwirtschaftliche Organisationen können sich mit Projekten für eine gesunde Ernährung, die sich an den planetaren Grenzen orientieren, bewerben. Ebenfalls interessant für kommunale Akteure ist der Teilnahmeaufruf für das Projekt **“Stadtzentren als Orte nachhaltigen Konsums”**. In Kooperation zwischen Praxisakteur und Wissenschaft sollen neue Ideen zur zukunftsfähigen Gestaltung von Innenstädten entwickelt und vor Ort in die Praxis gebracht werden.

Und für alle, die Urlaub im Garten oder auf dem Balkon machen: Tipps zum torffreien Gärtnern gibt der neue **Flyer des BMEL „Weniger Torf, Moor Schutz!“**.

Viel Freude beim Lesen des Newsletters wünscht



Ihre Helen Czioska

Geschäftsstelle Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum

✉ mail@nachhaltigerkonsum.info



NEWS

[alle News](#) →

Sachverständigenrat für Umweltfragen

Politik sollte umweltfreundliches Verhalten erleichtern, fördern und einfordern

Viele Menschen wollen sich umweltfreundlicher verhalten, oft scheitert es an der Umsetzung. Mit seinem am 09. Mai 2023 veröffentlichten Sondergutachten ermutigt der Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU) die Politik, die Rahmenbedingungen so umzugestalten, dass Umweltschutz die naheliegende Option wird.

[weiterlesen](#) →

Umweltbundesamt, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz sowie Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Dem Wohnraummangel ökologisch begegnen - Sanieren im Bestand ist Schlüssel für mehr bezahlbaren Wohnraum und Klimaschutz

Der Wohnraummangel ist in vielen Großstädten und Ballungsräumen ein immenses soziales Problem. Gleichzeitig verfehlt der Gebäudesektor seit Jahren seine Umwelt- und Klimaziele. Wie sich mehr bezahlbare Wohnungen schaffen lassen, ohne dabei Umwelt und Gesundheit unnötig zu schaden, haben Umweltbundesamt (UBA) und die Kommission Nachhaltiges Bauen am UBA (KNBau) in einem aktuellen Positionspapier untersucht. Demnach ist die wichtigste Stellschraube für mehr Umweltschutz beim Wohnraumbau, dass der vorhandene Gebäudebestand wo immer möglich erhalten bleibt

oder sinnvoll umgebaut und umgenutzt wird. Klimaemissionen und unnötig hohe Rohstoffverbräuche lassen sich so am einfachsten vermeiden.

[weiterlesen](#) —>

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Bundesweite Aktionswoche Deutschland rettet Lebensmittel!

Machen Sie mit bei der bundesweiten Aktionswoche Deutschland rettet Lebensmittel! Vom 29. September bis zum 6. Oktober 2023 finden verschiedenste Vor-Ort-Aktionen und digitale Formate statt, um auf das Thema Lebensmittelwertschätzung aufmerksam zu machen. Der diesjährige Fokus liegt auf „Portionsgrößen – Kochen und Essen nach Maß“. Erfahren Sie mehr, wie Sie selbst mitmachen können.

[weiterlesen](#) —>

PuR – Mit Precycling zu mehr Ressourceneffizienz, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

Takeaway-Verpackungen ökologisch bewerten – Verbraucherverhalten unzureichend berücksichtigt

Das Verhalten von Verbraucher*innen kann die Umweltauswirkungen von Produkten erheblich beeinflussen. Dies gilt auch für Takeaway-Verpackungen für Speisen und Getränke. Ein in der Fachzeitschrift "Sustainability" veröffentlichter Review-Artikel evaluiert vorhandene Ökobilanzen von Lebensmittel- und Getränkeverpackungen für den Takeaway-Konsum.

[weiterlesen](#) —>

Umweltbundesamt

Vernetzung mit Folgen: 13 Schritte gegen Software-Obsoleszenz

Ob Saugroboter, smarte Lautsprecher oder Geräte, die Licht und Heizung regeln – sie alle sind mit dem Internet verbunden und werden von eigener Software gesteuert. Unter Umständen beeinflusst die Software aber auch die Lebensdauer der Geräte. Sie sind nicht mehr nutzbar, obwohl sie technisch einwandfrei sind. Die Folgen: mehr Elektroschrott, steigender Ressourcenverbrauch und zusätzliche Kosten für Verbraucher*innen. Das UBA empfiehlt daher neue gesetzliche Regelungen, um die Lebensdauer technischer Geräte zu erhöhen und so die Umwelt zu schützen.

[weiterlesen](#) —>

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Ansätze für nachhaltige Ernährungssysteme - Bericht des Nationalen Dialogs übergeben

Der Bericht liefert wertvolle Impulse, die nun zentrale Prozesse der Regierung wie etwa die Ernährungsstrategie schneller voranbringen sollen. Am 24. Mai übergab Dr. Hanns-Christoph Eiden, Präsident der BLE, den Abschlussbericht zum „Nationalen Dialog zu Ernährungssystemen“ an die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), Dr. Ophelia Nick.

[weiterlesen](#) —>



PUBLIKATIONEN

[alle Publikationen](#) —>

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V., gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Internetportal: Lebensmittelklarheit

Angaben auf Lebensmitteln müssen klar und verständlich sein. Vor allem dürfen sie nicht täuschen. Hier finden Sie Informationen rund um die Kennzeichnung von Lebensmitteln, können Fragen stellen und Produkte melden.

[Lebensmittelklarheit](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Internetportal: "Biospeiseplan.de" zur Wochenplanung für Bio-Kindergarten- und -Schulküche

Der im Februar 2023 überarbeitete "Biospeiseplaner" bietet umfassende Informationen, Unterstützung im Küchenalltag, Schulungsmöglichkeiten und vieles mehr. Auf Biospeiseplan.de können interessierte Kindergarten- und Schulküchenleitungen ihre Wochenspeisepläne erstellen und verwalten.

[Biospeiseplan](#)

Umweltbundesamt

Flyer: Unser Wasser – unsere Verantwortung: Was kann ich selbst tun?

Die Verantwortung für einen sorgsamen und sparsamen Umgang mit Wasser liegt bei allen Menschen. Auch in den Privathaushalten können Verbraucher*innen durch ein paar einfache Veränderungen im Alltag wertvolle Beiträge leisten. Dieser Flyer gibt unter anderem Tipps für den Haushalt, Garten und unterwegs.

[Umweltbundesamt](#)



FÖRDERTÖPFE

[alle Fördertöpfe](#) →

Umweltbundesamt

Verbandförderung

Einreichungsfrist: 31.07.2023

[weiterlesen](#) →

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Förderung der Beratung von Unternehmen der Außer-Haus-Verpflegung zum vermehrten Einsatz von Produkten des ökologischen Landbaus

Einreichungsfrist: 31.12.2025

[weiterlesen](#) →

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Bundeshilfe für Energieberatung für Wohngebäude

Einreichungsfrist: 31.12.2050

[weiterlesen](#) →



TERMINE

[alle Termine](#) →



Bonner Ernährungstage - BZfE in der BLE und DGE

[Bundeszentrum für Ernährung](#)



Fachzeitschrift "Sustainability" sucht Artikel zur Thematik "Transformation to Sustainability and Behavior Change"

[🔗 MDPI Open Access Journals](#)



Workshop: Verkehrswende für kommunale Akteure

[🔗 Umweltbundesamt](#)

www.nachhaltigerkonsum.info

0340 - 2103 2200

mail@nachhaltigerkonsum.info

© Bilder: (1) Begleitforschung Nachhaltige Mobilität – pexels; (2) Marcus Gloger

IMPRESSUM

Herausgeber:

Umweltbundesamt

Fachgebiet III 1.1 - Übergreifende Aspekte des produktbezogenen Umweltschutzes, Nachhaltige Konsumstrukturen, Innovationsprogramm

Wörlitzer Platz 1

06844 Dessau-Roßlau

Verantwortlicher nach § 55 Abs. 2 RStV und Angaben nach § 2 DL-InfoV:

Helen Czioska

Umweltbundesamt

Telefon: 0340 - 2103 2200

E-Mail: mail@nachhaltigerkonsum.info

Technische und redaktionelle Realisierung:

co2online gemeinnützige Beratungsgesellschaft mbH

[Datenschutzerklärung](#)

Wenn Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, [können Sie sich abmelden.](#)